

Modulhandbuch

zur Fachspezifischen Bestimmung (FsB) vom 11. April 2014
(Amtliche Mitteilung Nr. 41/2014)

https://www.uni-siegen.de/start/news/amtliche_mitteilungen/2014/hp0006.pdf

für das Fach Deutsch im Masterstudium für das Lehramt an Haupt-, Real- und Gesamtschulen

Universität Siegen
Philosophische Fakultät

Titel des Moduls Neuere deutsche Literatur (Wahlpflichtmodul in GymGe/BK; Pflichtmodul in HRGe)					
Kennnummer MEd-D-HRGe/GymGe/BK-1	Workload 270 h	Credits 9 LP	Studiensemester 1.	Häufigkeit des Angebots Jedes WiSe	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen 1.1 Epochen der Literaturgeschichte 1.2 Literarische Gattungen, Themen, Motivgeschichte 1.3 Eine Prüfungsleistung in 1.2	Kontaktzeit 2 SWS / 22,5 h 2 SWS / 22,5 h	Selbststudium 67,5 h 67,5 h 90 h	geplante Gruppengröße 20	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen Die Lernergebnisse verknüpfen drei Dimensionen: Korpus, Begriffe, Theorien. 1. Das Wissen um zentrale Texte der neueren deutschen Literatur wird vertieft. 2. Zentrale Kategorien zur Beschreibung von Literatur werden am Korpus erarbeitet. 3. Die Kenntnis von Methoden und Theorien wird verbreitert und vertieft sowie an exemplarischen Begriffen der Literaturwissenschaft (Gattungen, Epochen, Themen, Motive) erprobt und kritisch mit alternativen Zugangsweisen verglichen.				
3	Inhalte Jeder literarische Text gehört einer Gattung und einer Epoche an, verwendet bestimmte Motive und Formen und ist aus verschiedenen methodischen Perspektiven zu erschließen. Die Lehrveranstaltung erarbeitet von einem bestimmten, kanonischen Textkorpus aus allgemeine Probleme dieser zentralen literaturwissenschaftlichen Kategorien (Epoche, Gattung, Motiv, Verfahren/Formen, Themen, Methoden, Theorien) und reflektiert exemplarisch die unterschiedlichen methodischen und theoretischen Zugangsweisen zu diesem Korpus.				
4	Lehrformen Seminaristischer Unterricht, Gruppenarbeiten, Referate/mdl. Präsentationen				
5	Teilnahmevoraussetzungen -				
6	Prüfungsformen Prüfungsleistung: Hausarbeit (ca. 12-16 Seiten) Studienleistungen: vgl. §8 der MA-PO				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Studienleistungen sowie Bestehen der Prüfungsleistung (s.o.).				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen): MA LiWi (Schwerpunkt Deutsch)				
9	Stellenwert der Note für die Gesamtnote bzw. Fachnote Die Note der Prüfungsleistung geht anteilig nach Leistungspunkten in die Gesamt- bzw. Fachnote ein.				
10	Modulbeauftragte/r Seminarsprecher/in Germanistik				
11	Sonstige Informationen Module werden im Masterstudium durch eine Prüfungsleistung in Form einer Modulabschlussprüfung abgeschlossen.				

Titel des Moduls					
Sprache					
Kennnummer MEd-D-HRGe/Gym Ge/BK-3	Workload 270 h	Credits 9 LP	Studiensemester 1.-2. bzw. 3. Sem.	Häufigkeit des Angebots Jedes WiSe und SoSe	Dauer 1 bzw. 2 Semester
1	Lehrveranstaltungen 3.1 Sprachstrukturen (Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Graphematik) 3.2 Pragmatik, Soziolinguistik, Sprachgeschichte, Kommunikation 3.3 Eine Prüfungsleistung in 3.2	Kontaktzeit 2 SWS / 22,5 h 2 SWS / 22,5 h	Selbststudium 67,5 h 67,5 h 90 h	geplante Gruppengröße 20	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen Die Studierenden sollen in der Lage sein, - selbständig Probleme der Sprach-, Text- und Kommunikationsanalyse schulformbezogen methodisch zu bearbeiten, - ein relevantes und angemessenes Thema für ihre Masterarbeit zu finden und vorzubereiten				
3	Inhalte Schul- und anwendungsnahe Implementierung von Problemen der strukturellen, historischen und funktionalen Beschreibung des Deutschen				
4	Lehrformen Seminaristischer Unterricht, Gruppenarbeiten, Referate/mdl. Präsentationen				
5	Teilnahmevoraussetzungen -				
6	Prüfungsformen Prüfungsleistung: Hausarbeit (ca. 12-16 Seiten) Studienleistungen: vgl. §8 der MA-PO				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Studienleistungen sowie Bestehen der Prüfungsleistung (s.o.).				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen): -				
9	Stellenwert der Note für die Gesamtnote bzw. Fachnote Die Note der Prüfungsleistung geht anteilig nach Leistungspunkten in die Gesamt- bzw. Fachnote ein.				
10	Modulbeauftragte/r Seminarsprecher/in Germanistik				
11	Sonstige Informationen Module werden im Masterstudium durch eine Prüfungsleistung in Form einer Modulabschlussprüfung abgeschlossen.				

Titel des Moduls Fachdidaktik Deutsch					
Kennnum- mer MEd-D- HRGe/Gym Ge/BK-4	Workload 240 h	Credits 8 LP (HRGe) bzw. 9 LP (GymGe/ BK)	Studien- semester 1.-2. bzw. 2.-3. Se- mester	Häufigkeit des Angebots Jedes WiSe und SoSe	Dauer 2 Semester
1	Lehrveranstaltungen 4.1 Aktuelle Themen der Fachdidaktik Deutsch (Vorbereitungsseminar zum Praxissemester) 4.2 Begleitseminar zum Praxissemester: Deutschunterricht be- obachten, erforschen, gestalten 4.3 Eine Prüfungsleistung in 4.2	Kontaktzeit 2 SWS / 22,5 h 2 SWS / 22,5 h	Selbststudium 67,5 h 67,5 h 60 h (HRGe) bzw. 90 h (GymGe/BK)	geplante Grup- pengröße 20	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen Die Studierenden erwerben folgende Kenntnisse und Fähigkeiten: <ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse der Praxis des Deutschunterrichts sowie der einschlägigen Debatten über Modelle und Methoden. • Kenntnisse der Unterrichtsmethoden und ihren Zusammenhang mit Grundmodellen der Didaktik (analytische sowie handlungs- und produktionsorientierte Verfahren). • Kenntnisse einschlägiger Unterrichtsmaterialien (Lehrbücher, Lektürehilfen etc.). • Fähigkeit, Ideen zur didaktischen Planung und Umsetzung von Deutschunterricht zu entwickeln, die auf die Zukunft gerichtet sind und sich nicht nur an der Gegenwart orientieren. • Fähigkeit, Unterrichtsmaterial für den Deutschunterricht sachgerecht einzusetzen sowie eigenes Unterrichtsmaterial zu entwickeln. • Fähigkeit, im Deutschunterricht den Entwicklungsstand der Schülerinnen und Schüler in den Bereichen Textkompetenz, Umgang mit Sprache, literarisches und sprachliches Wissen und problemlösendes Denken zu diagnostizieren und den Bedürfnissen entsprechend zu fördern. • Praktische Kenntnisse und Fähigkeiten im Bereich der Leistungsbewertung, auch als Diagnose- und Förderinstrument. • Fähigkeit, Aufgaben zur Leistungsmessung zu entwickeln, zu reflektieren und zu evaluieren. 				
3	Inhalte Im Masterstudium werden die zuvor erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten vertieft und schulartenspezifisch adaptiert. Für das Praxissemester ist es erforderlich, fachdidaktisches Wissen erneut mit Blick auf die Erfordernisse der Unterrichtspraxis zu überprüfen und gegebenenfalls zu ergänzen. Eigene Unterrichtsversuche sollen vorbereitet werden durch didaktisch angemessene Planung einzelner Stunden, Entwicklung von Unterrichtsreihen, Beschreibung von Lernzielen bzw. Kompetenzerwartungen. Zur Nachbereitung gehört eine umfassende Reflexion der Unterrichtspraxis.				
4	Lehrformen Seminaristische Arbeitsformen (z.B. Gruppenarbeiten) in zwei aufeinander bezogenen Seminaren mit möglichst identischen Teilnehmergruppen mit Entwicklung eines Unterrichtsvorhabens / Projektes (inhaltlich und methodisch), Praxisbegleitung sowie Do-				

	kumentation und Auswertung des Unterrichtsvorhabens / Projektes; Referate/mdl. Präsentationen
5	Teilnahmevoraussetzungen -
6	Prüfungsformen Prüfungsleistung: mündliches Abschlusskolloquium (in Gym/BK 30-45 Minuten, in HR 30 Minuten) Studienleistungen: vgl. §8 der MA-PO
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Studienleistungen sowie Bestehen der Prüfungsleistung (s.o.).
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen): -
9	Stellenwert der Note für die Gesamtnote bzw. Fachnote Die Note der Prüfungsleistung geht anteilig nach Leistungspunkten in die Gesamt- bzw. Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Seminarsprecher/in Germanistik
11	Sonstige Informationen Module werden im Masterstudium durch eine Prüfungsleistung in Form einer Modulabschlussprüfung abgeschlossen.

Titel des Moduls Masterarbeit					
Kenn-Nr. MEd-D- HRGe/GymG e/BK 9	Workload: 600 h	Leistungs- punkte: 20 LP	Studien- semester: 4. Sem.	Häufigkeit des Ange- bots: Jedes Se- mester	Dauer: 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen -	Kontakt- zeit: -	Selbststudium: 600 h		Geplante Gruppengrö- ße: -
2	Lernergebnisse/ Kompetenzen Die Studierenden können ihre Kenntnisse und Fertigkeiten auf Probleme ihres Fachgebietes anwenden. Sie sind in der Lage, ihr Wissen problemangepasst selbstständig zu vertiefen und Problemlösungen zu erarbeiten. Sie können ihre Problemlösung formulieren und argumentativ verteidigen. Sie können sich mit Fachvertretern und Laien über Informationen, Ideen, Probleme und Lösungen austauschen.				
3	Inhalte Die fachlichen Inhalte der Masterarbeit sind abhängig vom gewählten Thema.				
4	Lehrformen Quellen- und Textarbeit, Recherche				
5	Teilnahmevoraussetzungen Vgl §8 der Fachspezifischen Bestimmungen				
6	Prüfungsformen Anfertigen einer schriftlichen Masterarbeit				
7	Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten Die Masterarbeit muss mit mindestens ausreichend (4,0) bewertet worden sein.				
8	Verwendung des Moduls -				
9	Stellenwert der Note für die Endnote Die Note der Masterarbeit geht anteilig nach Leistungspunkten in die Gesamt- bzw. Fachnote ein.				
10	Modulbeauftragte/r Dozentinnen und Dozenten der beteiligten Fächer				
11	Sonstige Informationen -				